



Kuya Silver entdeckt neuen goldhaltigen Erzgang auf dem Silberprojekt Bethania

Vancouver, British Columbia, 26. Januar 2022 - Kuya Silver Corporation (CSE: KUYA) (OTCQB: KUYAF) (Frankfurt: 6MR1) (das „Unternehmen“ oder „Kuya Silver“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/kuya-silver-corp/>) meldet neue Entdeckungen auf dem Silberprojekt Bethania (das „Projekt“), die im Rahmen des laufenden übertägigen Probenentnahmeprogramms gemacht wurden. Im November 2021 begann Kuya mit einem neuen übertägigen Probenentnahmeprogramm auf dem Projekt, bei dem Proben im Bereich der Mine Bethania und in Streichrichtung in der Zone Hilltop entnommen wurden. Während dies die ersten Ergebnisse des Programms sind, erwartet das Unternehmen, das Probenentnahmeprogramm fortzusetzen und zu erweitern, wobei der Schwerpunkt auf Gebieten innerhalb eines 5-Kilometer-Radius um die Mine Bethania liegen wird. Zu den Highlights des laufenden Programms zählen:

- Der Erzgang Carmen, eine neue Entdeckung mit bis zu 6,26 g/t Gold, die von einer neuen Struktur gemeldet wurde, die bisher auf 300 m beprobt wurde.
 - Die goldhaltige Mineralisierung unterscheidet sich von den traditionell abgebauten Silber- und Basismetallgängen bei Bethania.
 - Anomale Goldgehalte können über etwa 800 m in nordöstlicher Streichrichtung verfolgt werden.
- Proben aus dem zum Erzgang 12 de Mayo subparallel verlaufenden Erzgang ergaben bis zu 2.076 g/t Silber.
- Schlitzproben aus dem bereits zuvor kartierte Erzgang Mercedes in der Zone Hilltop, die über 300 m in Streichrichtung entnommen wurden, lieferten bis zu 188 g/t Silber und 2,33 g/t Gold.

Goldhaltiger Erzgang Carmen

85 Schlitzproben wurden entlang eines neu identifizierten Erzganges, der als Erzgang Carmen („CV“, Carmen Vein) bezeichnet wird, auf der Südseite des Minengebiets Bethania (Abbildung 1, 2) entnommen. Ferner wurden 26 Proben entlang einer subparallelen Verzweigungsstruktur, die als Erzgang Carmen Branch („CVB“) bezeichnet wird, entnommen. Die beiden Erzgänge fallen nach Norden ein (parallel zum Erzgang Victoria). Im Rahmen des Programms wurden von Nordost nach Südwest auf einer Streichlänge von etwa 300 m Proben entnommen. Ein ähnlicher golddominierter Erzgang wurde jedoch in der Zone Hilltop etwa 800 m weiter östlich identifiziert. Sowohl CV als auch CVB sind für das Projekt insofern ungewöhnlich, da die Proben aus diesen Erzgängen anomale Silbergehalte (bis zu 343 g/t) enthalten können, jedoch durchwegs mit Gold mineralisiert sind und auf eine zweite Art von Mineralisierung hindeuten, die bisher auf dem Projekt nicht erkannt wurde. Die 111 Proben, die zwischen CV und CVB entnommen wurden, lieferten Goldgehalte von bis zu 6,26 g/t, wobei nur eine Probe weniger als 0,1 g/t enthielt (0,093 g/t). Basismetalle können örtlich anomal sein, aber die Gesamtgehalte sind viel niedriger als in den anderen Erzgängen auf dem Projekt.

Minengebiet Bethania

Der höchste Silbergehalt aller im Rahmen des jüngsten Programms entnommenen Proben stammt von einer Struktur, die vermutlich eine Verzweigung darstellt und subparallel zum Erzgang 12 de Mayo verläuft. Bisher wurden nur die ersten 30 Meter dieser Struktur beprobt, die jedoch nach Osten hin weiterhin offen ist. Die Proben aus dieser Struktur enthalten: 2.076 g/t Silber, 1,66 g/t Gold, 0,53 % Kupfer, 14,3 % Blei, 1,03 % Zink, 1.878 g/t Silber, 1,01 g/t Gold, 0,33 % Kupfer, 14,5 % Blei und 0,25 % Zink. Man geht davon aus, dass es sich bei dieser Struktur um eine neu identifizierte Zone handelt, die derzeit noch nicht Teil der Mineralressourcenschätzung ist (siehe Pressemitteilung vom 6. Januar 2022). Es müssen jedoch noch weitere Arbeiten in diesem Gebiet durchgeführt werden, um deren Bedeutung zu bestätigen. Eine andere Verzweigungsstruktur des Erzganges 12 de Mayo weiter östlich lieferte ebenfalls sehr positive übertägige Probenergebnisse mit bis zu 1.319 g/t Silber und mehreren Proben mit über 1.000 g/t Silber und bis zu 2,67 g/t Gold.

Erzgang Mercedes

Entlang des Erzganges Mercedes wurden bisher 18 Schlitzproben im Bereich der Hilltop-Zone des Projekts Bethania auf einer Streichlänge von etwa 300 m von Nordost nach Südwest entnommen (Abbildung 1 und 2). Obwohl zuvor nur wenig über den Erzgang Mercedes bekannt war, wurde sie im Rahmen von Prospektionsarbeiten in der Nähe des Stollens Española 2 identifiziert, bevor sich Kuya Silver an dem Projekt beteiligte. Man geht davon aus, dass eine von Kuya Silvers Phase-1-Bohrungen (2021) den Erzgang Mercedes in der Tiefe durchteuft (siehe Pressemitteilung vom 26. Juli 2021) und dabei 3,5 m mit 62,3 g/t Silber, einschließlich 0,55 m mit 251,0 g/t Silber in einer Bohrtiefe von 54,2 m (unbekannte wahre Mächtigkeit), erbohrt hat. An der Oberfläche scheint es sich bei dem Erzgang Mercedes um einen herkömmlichen Erzgang des Bethania-Typs zu handeln, in dem eine Silber-, Gold- und Bleimineralisierung beobachtet wurde. Einige der besten Proben wurden direkt an der nördlichen Grenze der Bergbaukonzession entnommen einschließlich 179 g/t Silber, 1,26 g/t Gold und 0,87 % Blei. Da Kuya Silver jetzt den Mineral-Claim unmittelbar nördlich von Bethania erworben hat, kann das Unternehmen die Erkundung des Erzganges Mercedes und anderer Erzgänge in der Hilltop-Zone weiter nördlich fortsetzen. Andere Proben, die aus dem Erzgang Mercedes entnommen wurden, enthielten am südlichen Ende unseres bisherigen Probenentnahmeprogramms bis zu 188 g/t Silber mit 1,99 % Blei, und eine weitere Probe enthielt 2,33 g/t Gold (Abbildung 1).

David Stein, President und CEO von Kuya Silver, erklärte: „Mit zahlreichen mineralisierten Gängen und Strukturen direkt an der Oberfläche liefern uns die Kartierung und Beprobung der Gangsysteme immer mehr spannende Ziele. In der Vergangenheit lieferte uns die rudimentäre Exploration des Erzganges Bethania durch den Tunnelvortrieb unter Tage einen großartigen Ausgangspunkt. Unser Programm zur Entnahme von Proben an der Oberfläche in Kombination mit Bohrungen lässt ein größeres und komplexeres Gangsystem mit erheblichem Wachstumspotenzial erkennen. Darüber hinaus können wir jetzt, da wir ein Landpaket in Bezirksgröße unter unserer Kontrolle haben, unseren Explorationsprozess auf mehreren anderen vorrangigen Zielen in der Nähe wiederholen.“

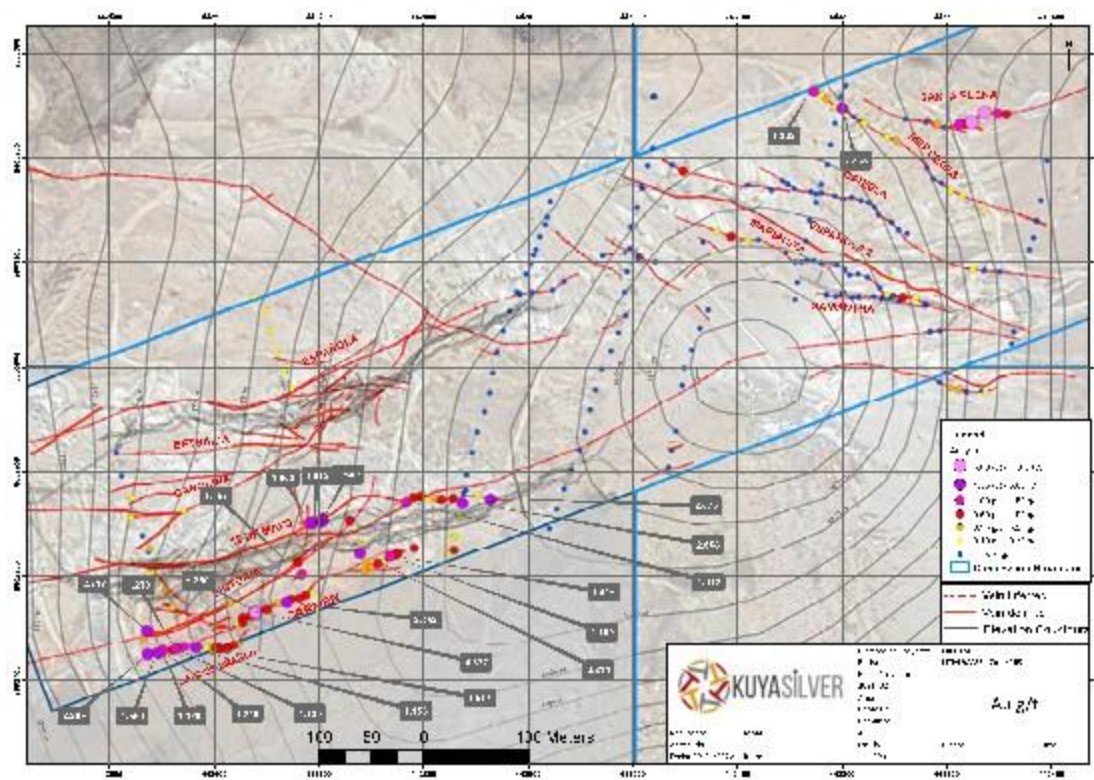


Abbildung 1: Geochemische Karte für Gold mit Lage und Ergebnissen des Probenentnahmeprogramms auf dem Projekt Bethania.

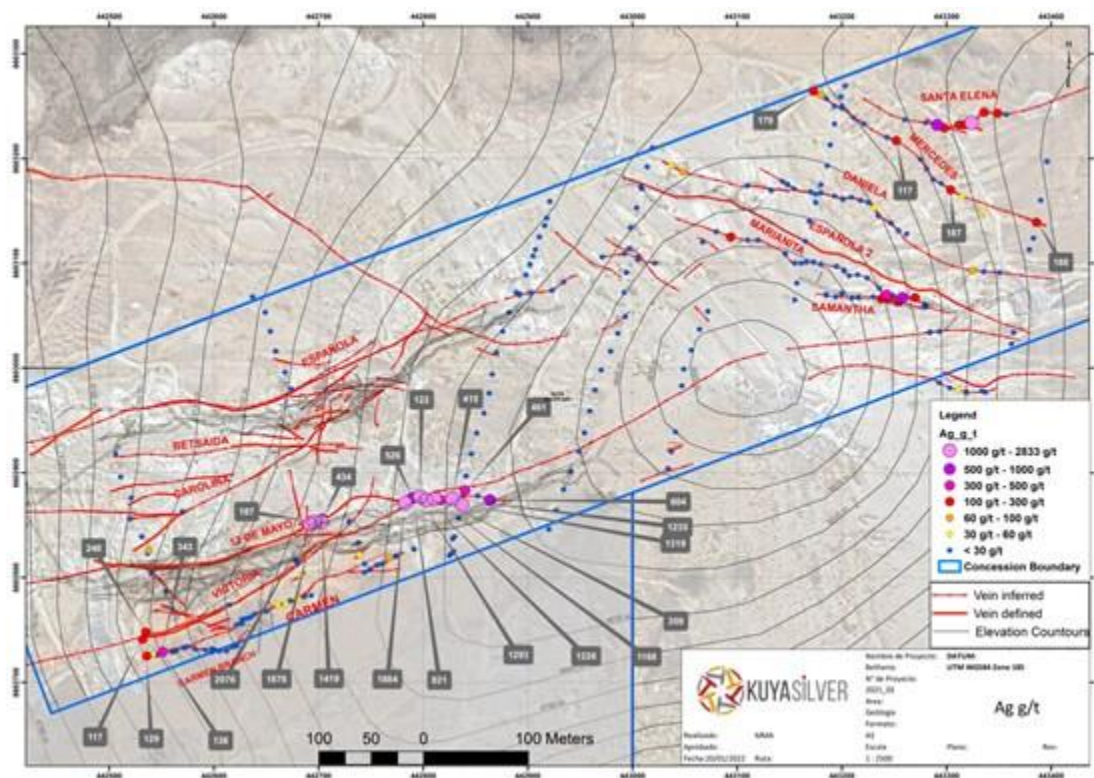


Abbildung 2: Geochemische Karte für Silber mit Lage und Ergebnissen des Probenentnahmeprogramms auf dem Projekt Bethania.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Es wurden insgesamt 418 Proben entnommen, darunter auch einige, über die bereits berichtet wurde. Die Koordinaten der Entnahmeorte der einzelnen Proben wurden aufgezeichnet und die Proben zur geochemischen Analyse an das SGS-Labor in Lima geschickt. Es wurden industrieübliche Blindproben, Standards und Duplikate für die Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC) in einer festgelegten Reihenfolge hinzugefügt. Die Analysen wurden mit folgenden Methoden durchgeführt: FA313 - Brandprobe für Gold, ICP40B - ICP-AES Multi-Säure-Aufschluss für 36 Elemente und AAS41B - Atomabsorption, Multi-Säure-Aufschluss für Ag, Pb, Zn über der Nachweisgrenze. SGS Laboratories in Lima verfügt über die internationalen Zertifizierungen OHSAS 18001, ISO 14001 und ISO 9001 und ist von INACAL im Rahmen der NTP-ISO/IEC 17025 akkreditiert.

Offenlegung gemäß National Instrument 43-101

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von David Lewis, P.Geo., Explorationsleiter von Kuya Silver und gemäß National Instrument 43-101 eine qualifizierte Person, geprüft und genehmigt.

Über Kuya Silver Corporation

Kuya ist ein in Kanada ansässiges Mineralexplorations- und Entwicklungsunternehmen mit Fokus auf den Erwerb, die Erkundung und die Weiterentwicklung von Edelmetallprojekten in Peru und Kanada.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte das Unternehmen unter:

Kuya Silver Corporation
Tele.: (604) 398-4493
info@kuyasilver.com
www.kuyasilver.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Risikohinweis für den Leser

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die „zukunftsgerichtete Informationen“ darstellen, einschließlich Aussagen zu den Plänen, Absichten, Überzeugungen und aktuellen Erwartungen des Unternehmens, seiner Direktoren oder seiner leitenden Angestellten im Hinblick auf die zukünftigen Geschäftsaktivitäten des Unternehmens. Die Wörter „können“, „würden“, „könnten“, „werden“, „beabsichtigen“, „planen“, „antizipieren“, „glauben“, „schätzen“, „erwarten“, „müssen“, „als nächstes“, „potenziell“, „Fortschritt“ und ähnliche Ausdrücke, die sich auf das Unternehmen oder seine Geschäftsführung beziehen, sollen

solche zukunftsgerichteten Informationen kennzeichnen. Investoren werden darauf hingewiesen, dass Aussagen, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, keine Garantie für zukünftige Geschäftsaktivitäten sind und Risiken und Ungewissheiten beinhalten, und dass die zukünftigen Geschäftsaktivitäten des Unternehmens aufgrund verschiedener Faktoren wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen beschriebenen abweichen können, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Schwankungen von Marktpreisen, Erfolge der Geschäftstätigkeit des Unternehmens, kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung sowie allgemeine wirtschaftliche, Markt- und Geschäftsbedingungen. Es kann nicht zugesichert werden, dass sich solche zukunftsgerichteten Informationen als richtig erweisen, und daher wird den Lesern empfohlen, sich auf ihre eigene Einschätzung der Risiken und Ungewissheiten zu verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich.

Weder die Canadian Securities Exchange noch die Investment Industry Regulatory Organization of Canada übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!